

Schweine, Schafe und Alpakas

Sechster Teil unserer Serie Schul-AGs: Fünftklässler der Friedensschule fahren einmal pro Woche zur Waiblinger Waldmühle

VON UNSEREM REDAKTIONSMITGLIED
DIANA NÄGELE

Waiblingen. Schulgarten umgraben, Schreinerarbeiten oder der Umgang mit Technik – in unserer Serie über Schul-AGs zeigen wir, was Schüler außerhalb des Unterrichts an der Schule treiben. Im sechsten Teil geht es um die Waldmühle-AG an der Neustädter Friedensschule. Schüler verlassen dazu einmal pro Woche das Schulgelände, um Schweinen, Alpakas oder Pferden übers Fell zu streicheln und Wissenswertes über sie zu erfahren.

„Sind die Entenbabys schon geschlüpft?“ Für Dennis, Anna, Anna, Jenny, Deborah und Sara ist dies das zentrale Thema. „Wir warten schon jeden Tag darauf“, verrät Anna. Namen haben sich die Fünftklässler der Friedensschule schon bereitegelegt: Tick Trick und Track sollen sie heißen, ganz egal welches Geschlecht. Seit Schuljahresbeginn kommen die Kinder aus Neustadt einmal pro Woche in die Waldmühle nach Waiblingen – unweit des Reitervereins.

Ein Spaziergang mit Schafen und Schweinen

Erlebt haben die Schüler seither schon eine ganze Menge: Etwa einen Spaziergang mit Schafen, Pferden und Schweinen – „das war richtig cool“, erinnert sich Deborah. Ein anderes Mal haben sie eine Slackline gespannt oder die Ponys gestriegelt. „Die Ponys sind übrigens schon richtig alt“, sagt Joy Fehm, „auf denen bin ich schon geritten, als ich klein war.“ Joy Fehm ist Sozialpädagogin von Beruf und hat eine Weiterbildung in tiergestützter Pädagogik absolviert. „Wir haben immer schon Tiere gehabt“, sagt sie, weshalb mit der Waldmühle als Begegnungsort für Kinder mit Tieren ein Traum in Erfüllung gegangen ist.

Kindern werden hierbei Werte vermittelt – das ist Joy Fehm bei ihrer Arbeit wichtig: Rücksicht nehmen auf andere oder das Versorgen und Umsorgen von Lebewesen. „Solche naturnahen Erfahrungen sind einfach unersetzbar“, findet Fehm. Seit kurzem unterstützt sie Larissa Ferenecy. Die beiden kennen sich aus dem Studium, der Unterschied ist, dass Ferenecy sich nach dem Studium auf Erlebnispädagogik spezialisiert hat. Eine tolle Ergänzung, finden die beiden. Ebenfalls immer mit dabei ist Hund Ben, der die Kinder auf dem Gelände auf Schritt und Tritt verfolgt.

Als sie zum Gehege der Alpakas kommen, sind sie schockiert: „Oh nein, wie sehen denn die aus.“ Bärchen, Don Camillo, Al-



Anna, Deborah, Sara, Dennis und Jenny mit den beiden Minischweinen Charly und Willy auf dem Gelände der Waldmühle.

Bild: Bernhardt

fredo und Pepe wurden nur wenige Tage zuvor geschoren. „So dünn sind die“, sagt Deborah. Für die Tiere sei das eine Erleichterung, erklärt Joy Fehm. Zum Beweis holt sie vier blaue Säcke hervor, in denen das geschorene Fell enthalten ist. Die Kinder zeigen sich überrascht.

Frischgeschorene Alpakas sorgen für Aufregung

Als Joy Fehm das Gatter zum Alpaka-Gehege öffnet, sind die Kinder mit einem Mal um einiges ruhiger und lassen sich von der Aufregung um das geschorene Fell nichts mehr anmerken. Alpakas sind sehr empfindliche Tiere und Unruhe mögen sie gar nicht, das haben die Kinder schon gelernt. Mit bedachter Hand streicheln sie über den Hals der Alpakas. „Das mögen sie“, weiß Sara. Einmal haben sie die Tiere geduscht, erinnert sich Anna. Alpaka Pepe soll richtige Freudenstrünge gemacht haben.

Nicht jede Woche stehen beim Besuch der Kinder in der Waiblinger Waldmühle die

Tiere im Mittelpunkt. Im Herbst haben sie gemeinsam Apfelsaft hergestellt. Als es draußen kalt und ungemütlich war, haben die Kinder Kränze aus Filz gebastelt. Ein andermal haben sie Hufeisen bemalt. Kränze basteln ist etwas, „das wir gerne noch mal machen können“, findet Dennis.

Bei ihrem Streifzug übers Gelände machen die Kinder Halt bei den Minischweinen Charly und Willy. „Die sind ganz schön verfrissen“, weiß Sara. „Übrigens können die bellern, wenn sie sich freuen“, fügt die Elfjährige hinzu. Das haben die Kinder herausgefunden, als sie einen Parcours aufgebaut hatten. Sobald Charly und Willy die Kinder wahrnehmen, legen sie sich gessensvoll auf den Rücken und lassen sich den Bauch kraulen.

Sie sind im selben Gehege wie die Schafe untergebracht. Das Besondere von Anna, Flocke und Maja sind ihre Hörner, fasst man ihnen in der Mitte der Hörner auf den Kopf, fühlt man, dass die Stelle dort recht warm ist. Wie zum Beweis fassen die Kinder den Schwarznasenschaf an die Hörner. „Das fühlt sich witzig an“, finden sie.

Nächste Folge

In der nächsten Folge unserer Serie Schul-AGs geht es um die Chor-AG an der **Schillerschule Bittenfeld**. Schüler bereiten sich dort auf ihren Auftritt beim Heimattage-Wochenende Ende Juli vor.

Für Kinder geöffnet

Die Teilnehmerzahl der Waldmühle-AG ist auf acht Kinder begrenzt. Anmelden dürfen sich Schüler der fünften Klasse der **Friedensschule Neustadt**. Joy Fehm öffnet die Türen aber auch für Kinder, die ihren Kindergeburtstag in der Waldmühle feiern wollen, oder während der Ferien fürs Kinderferienprogramm. Weitere Infos unter www.waldmuehle-waiblingen.de

Heute in Waiblingen

Stadt Waiblingen: 7 bis 13 Uhr Wochenmarkt. 16.30 bis 18.30 Uhr Infozentrum Soziale Stadt, Stadtteilmanagement, Danziger Platz 19, geöffnet.

Laufftreff Waiblingen: 9 Uhr Hausfrauen- und Seniorenlauftreff im Kotelesol.

DRK Waiblingen: 9 Uhr Männer-Senioren-gymnastik, 10.30 Uhr Yoga-Kurs, Rotkreuzhaus, Anton-Schmidt-Straße 1.

Forum Nord: 9.30 Uhr Gymnastik im Sitzen, 15 Uhr Kaffee und Kuchen.

Evangelisch-methodistische Christuskirche: 12 bis 14 Uhr Mittagstisch für alle, Blumenstraße 25.

FBS: 14 bis 17 Uhr betreute Selbsthilfegruppe für Menschen mit neurologischen Erkrankungen.

Freiwilligenagentur „Wir für Sie“: 14 bis 16.50 Uhr Sprechstunde im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Tel. 9 82 24-89 11.

Forum Mitte: 9 Uhr Muskelentspannung, 15 Uhr Englisch-Standardkurs für aktive Ältere „Easy conversation“, 18 Uhr Life Kinetik - Gehirnjogging und Bewegung.

BIG WN-Süd: 18.30 bis 20 Uhr coro hispano-americano, BIG-Kontur, Danziger Platz 8.

WN-Süd Vital: 9.45 Uhr Treffpunkt vor dem BIG-Kontur zum Wandertreff der Wanderfreunde WN-Süd; 16 Uhr Kick 4 Kids, Rinnenäckerspielplatz.

Rheuma-Liga: 16.30 Uhr Trockengymnastik im Rote-Kreuz-Haus Eisental.

VfL-Herzgruppen: Ferien.

Inline-Treff: 18.45 Uhr Treffpunkt an der Rundsporthalle.

Albverein Hegnach: 9 Uhr Treffpunkt am Rathaus zur Seniorenwanderung.

Jugendtreffs

Aktivspielplatz/Spielmobil „Kunterbunte Kiste u. Spielmobil I“: Ausflug auf den Wacholderhof nach Murrhardt

Villa Roller: Pfingstferienprogramm, Teilnahme nach Anmeldung.

Jugendtreff Korber Höhe: geschlossen.

Kindertreff Korber Höhe: heute geschlossen.

Kindertreff Beinstein: 17 bis 21 Uhr Jugendliche.

Jugendtreff Hegnach: geschlossen.

Jugendtreff Hohenacker: geschlossen.

Jugendtreff Neustadt: geschlossen.

Büchereien

Stadtbücherei: 10 bis 18.30 Uhr geöffnet; Ausstellung „Der kleine Prinz - Le Petit Prince“, bis 25. Juli, Marktdreieck, Kurze Straße 24.

Ortsbüchereien: geschlossen.

Bäder

Hallenbad Waiblingen: 8 bis 22 Uhr geöffnet.

Freibad Waiblingen: 6.30 (Frühbader) bis 21 Uhr geöffnet.

Freibad Bittenfeld: 6.30 (Frühbader) bis 21 Uhr geöffnet.

Museen/Ausstellungen

Galerie Stihl: 11 bis 18 Uhr Ausstellung Bauern, Tänzer, Liebespaare - Menschenbilder in der Grafik der Dürerzeit; bis 27. Juli.

Haus der Stadtgeschichte: 11 bis 18 Uhr geöffnet.

Nachtdienst-Apotheke

Trauben-Apotheke am Seeplatz, Korb, See-straße 14.

Ärztliche Notdienste

Allgemeinmedizin Waiblingen: ☎ 0 71 51 / 90 60 90.

Augenärzte: ☎ 0 18 05/28 43 67, **Hals-Nasen-Ohrenärzte:** ☎ 0 18 05/00 36 56, jeweils 8 bis 8 Uhr; **Psychiater:** ☎ 0 18 05/0 11 20 89, von 19 bis 8 Uhr. **Kinder- und Jugendärzte:** 18 bis 8 Uhr zentral in den Ambulanzräumen der Kinderklinik, Winnender Str. 45, ☎ 07151/50 06-11 99. (feiertags 8 bis 8 Uhr am darauffolgenden Werktag). **Angst-Selbsthilfegruppe:** 18 bis 20 Uhr im Marienheim, Am Katzenbach, auch telefonischer Kontakt möglich unter 0 71 51/9 86 24 26.

Soziale Dienste

Kath. Sozialstation Waiblingen: Kranken- und Altenpflege, medizin. Versorgung (auch Wochenende und Feiertage) ☎ 0 71 51 / 56 33 47.

Diakonie- und Sozialstation Waiblingen: Kranken- und Altenpflege, medizinische Versorgung, auch an Wochenenden: Waiblingen ☎ 0 71 51 / 5 68 18-70, Beinstein ☎ 0 71 51 / 5 68 18-85, Bittenfeld ☎ 0 71 46 / 28 24 68, Hohenacker/Hegnach/Neustadt ☎ 0 71 51 / 8 14 64.

DRK: Ambulante Pflege, mobile Dienste, Hausnotruf, Erste-Hilfe-Ausbildungen, Fahrdienste: ☎ 0 71 51 / 20 02-69.

Leserbriefe

Schöner als Schorndorf

Betr.: Waiblingen und die Heimattage
Schon wieder ein Monat vorüber seit den Heimattagen in Waiblingen. War der Samstag, 3. Mai, noch recht nasskalt, zeigte sich der Sonntag von seiner schönsten Seite. Auch ich fuhr runter in die Kreisstadt, mit der S-Bahn natürlich. Waiblingen zeigte sich von seiner schönsten Seite, und die vielen Aussteller dürften am Sonntagabend zwar etwas erschöpft, aber auch sehr zufrieden gewesen sein.

Ich finde Waiblingen eigentlich schöner als Schorndorf, und das liegt einfach an der Lage. Die Rems ist in Waiblingen eben richtig in das Stadtbild integriert und das gefällt mir so sehr und das ist in Backnang übrigens auch so mit der Murr. Schön restaurierte Fachwerkhäuser gibt's vielerorts, aber nicht so schöne Ortslagen an einem Fluss.

In Schwäbisch Gmünd ist dies auch erkannt worden und die eher katholische Stadt im oberen Remstal hat durch die Renaturierung unseres gemeinsamen Flusses unglaublich an Schönheit gewonnen. Was an Schorndorf anders schöner ist, das ist der Bahnhof in Marktplatznähe und dass

das Krankenhaus seinen sicheren Platz am Stadtrand hat. Natürlich die Stadtkirche nicht zu vergessen und die Nähe zum Schurwald und den Berglen. Wenn ich zu Hause im 5. OG zum Fenster raus schaue Richtung Norden, sehe ich zur Zeit fast nur grüne Landschaft von Urbach, Eselshalden, Rohrbronn bis nach Waiblingen. Ja, so ist es schön im Remstal!

Karl-Johannes Künzler
Winterbach

Ignorant und stur

Betr.: „Waiblingen lässt Korber Vorstoß kalt“, WKZ vom 7. Juni

Mit welcher Ignoranz und Sturheit der Waiblinger OB und seine Räte an der Buocher Höhe als Standort für Windkraftanlagen festhalten, zeigt immer mehr, welch politischer Stil in Waiblingen gepflegt wird und um was es diesem OB eigentlich geht. Dieses ganze Gewäsch von so Leuten wie dem Ali-Vertreter Fazio, für uns würde der Strom ja aus der Steckdose kommen und wir wollten ja keine Wind- und Sonnenenergie, oder vom SPD-Führer Riedel, dass die Korber keine Energiewende wollen,

wird immer unglaubwürdiger. Bei inzwischen über 400 geplanten Windkraftanlagen in der Region Stuttgart, die ohne Einsprüche laufen, braucht's keine Buocher Höhe. Hier gehts doch nur noch um pure Machtdemonstration. Gerade ein Herr Riedel, der sich ja vor allem einen Namen als S-21-Gegner gemacht hat, sollte ja eigentlich wissen, wie es sich anfühlt, wenn die Obrigkeit ein Prestigeobjekt, auch gegen jede Vernunft – und vor allem gegen die direkt Betroffenen – mit solcher Arroganz, wie er es gerade tut, begründet.

Wolfram Mayer
Winnenden

Korber Gespött

Betr.: „Waiblingen lässt Korber Vorstoß kalt“, WKZ vom 7. Juni

Dazu muss man eigentlich nichts mehr sagen, außer dass die kleine SPD-Fraktion es war, die dagegen stimmt. Und dass ich schon in der Diskussion darauf hinwies, dass sich Korb zum Gespött des Remstals macht. Klasse Bild, Frau Pöschko.

Gerhard Brenner
Korb

Kompakt

Wanderung auf dem Brunnenweg

Waiblingen. Die Juniwanderung führt die Wanderfreunde von Waiblingen Süd zum Brunnenweg in Esslingen. Am Mittwoch, 11. Juni, treffen sich die Wanderer um 9.45 Uhr vor dem BIG-Kontur, Danziger Platz 8. Mit Privatautos geht es nach Wäldenbronn zum Ausgangspunkt der Wanderung. Einkehr ist in der Waldschenke „Sieben Linden“. Weitere Infos unter (0 71 51) 1 65 33 54.

Albverein fährt zur Gartenschau

Waiblingen. Die Landesgartenschau in Schwäbisch Gmünd ist am Donnerstag, 12. Juni, das Ziel eines Ausflugs der Mitglieder und Freunde des Albvereins. Treffpunkt ist um 9.15 Uhr am Bahnhof Waiblingen, Abfahrt ist um 9.33 Uhr mit der Regionalbahn. Gäste sind willkommen.

www.marquardt-kuechen.de

MARQUARDT KÜCHEN

... anders Küchen kaufen – direkt ab WERK!

Luxus ist bezahlbar!

keine Anzahlung & lebenslange Garantie*

Fabrikladen in Stuttgart:
Mercedesstr. 31 Tel. 07 11/6 33 57 90
70372 Stuttgart Do–Fr 10–19 Uhr, Sa 09–18 Uhr

Fabrikladen in Ludwigsburg:
Porschestr. 8, Tel. 07 141/2 99 56 40
71634 Ludwigsburg Do–Fr 10–19 Uhr, Sa 09–18 Uhr

Hrsg.: Michael Marquardt GmbH & Co.KG, Osterfeldstraße 2-4, 99869 Erlenbein * für Holzteile + Natur-/Quarzstein aus unseren Werken

Erdbeeren zum Selberpflücken und frisch gepflückt auf dem **Lobenroter Hof** täglich von 8 bis 18 Uhr
Winfried Groner
Lobenroter Hof
73773 Aichwald
Tel. 07 11/ 36 40 49
mobil 01 77/ 5 19 15 05

Kaufgesuche

Suche von Privat alte Pelze, Schreibm., Nähmaschinen, Schmuck, Modeschmuck, mech. Armbanduhren, Porzellan, Römergläser, Bleikristalle, Bilder, Silberbesteck. T. 0152/15277048

Jetzt Gartenzeit!
Terrassen neu verlegen, Gartenwege, Stufen setzen, Rasen mähen, Hecken schneiden, Rasen anlegen, Rollrasen, Reparaturarbeiten im Gartenbereich.
Telefon 0 71 95 / 7 15 56

www.fahrrad-kaiser.de
über 7.000 Artikel in unserem Online-Shop

Kaufgesuche

Suche v. Privat: **Pelzmantel u. Jacke** Serio. Abwickl. H. Adler 0162-9514970

SPENDE BLUT BEIM ROTEN KREUZ

Wer Zeitung liest kann immer mitreden...

...oder woher soll man sonst erfahren, was sich vor Ort politisch oder kulturell abspielt? Außerdem ist es ja nichts Neues, dass Sie über die Zeitung nicht nur ausführlicher, sondern auch glaubwürdiger informiert werden!

Zeitungsverlag Waiblingen
...die besten Seiten vom Tag!